

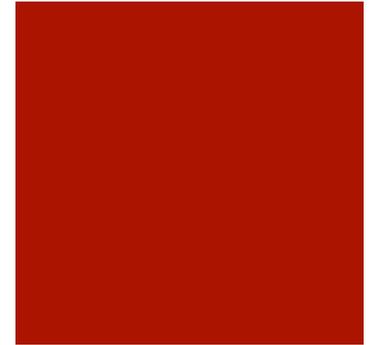
Fachtag der BAG TP
Quo Vadis Traumapädagogik
21. November 2014

Traumapädagogik überwindet Grenzen Traumapädagogische Entwicklungen und Perspektiven in Österreich

Christina Rothdeutsch



Geschichte der Traumapädagogik in Ö



- 2004 regt Katharina Purtscher-Penz (Leiterin der KJP Graz) eine traumaadäquate Pädagogik an
- Seit ca. 2007 wirken Kooperationsprojekte mit dem Zentrum für Traumapädagogik Hanau in der Steiermark
- 2013 Erste Fachtagung zur Traumapädagogik in Graz
- Seit Anfang 2014 erste Weiterqualifizierungsreihe in Kooperation mit ZTP, KJP und dem Pflegekinderdienst a:pfl in Graz
- Weitere Reihen starten 2015 in Graz und Klagenfurt
- Traumapädagogische Wohneinrichtungen
- Traumapädagogische Forschung

Wirkung der Traumapädagogik

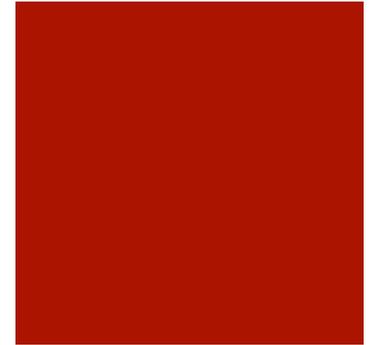


- Makroebene
Interdisziplinäre und institutionsübergreifende
Zusammenarbeit
Auswirkungen auf psychosoziale Aus- und
Weiterbildungslandschaft
- Mikroebene
Wirkungen für Kinder und Fachkräfte



In Diskussion

- Verankerung traumapädagogischer Inhalte in den Grundausbildungen der Fachkräfte
- Wie erreicht traumapädagogisches Wissen und Inhalte die Entscheidungsträger
- Der Begriff TRAUMApädagogik
- Erweiterung der Traumapädagogik auf das Feld der Erwachsenenpsychiatrie
- Zunehmende Differenzierung der Traumapädagogik(anbieter)



Nächste Schritte und Visionen



- Zentrum für Traumapädagogik – Team Graz
- Erweiterung des Fort- und Weiterbildungsangebotes
- Hohe Nachfrage nach Team- und Fallsupervisionen, Vertiefung der Ausbildungsinhalte und Implementierung im pädagogischen Alltag
- Traumapädagogische Gutachten und öffentliche Stellungnahmen
- Teilnahme österreichischer Forscher/innen und Fachkräfte an internationalen Tagungen
- Fokus auf Expertenschaft

Gloria Dürnberger - eine österreichische Expertin

Das Kind
in der
Schachtel

GEYRHALTERFILM PRÄSENTIERT



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

c.rothdeutsch@ztp.welle.net